



WIE 2035

Wohnbevölkerung in Ettlingen

Bevölkerungsvorausschätzung
für die
Große Kreisstadt Ettlingen
2015 – 2035

Stadt Karlsruhe, Amt für Stadtentwicklung

Wie funktioniert eine Bevölkerungsprognose?

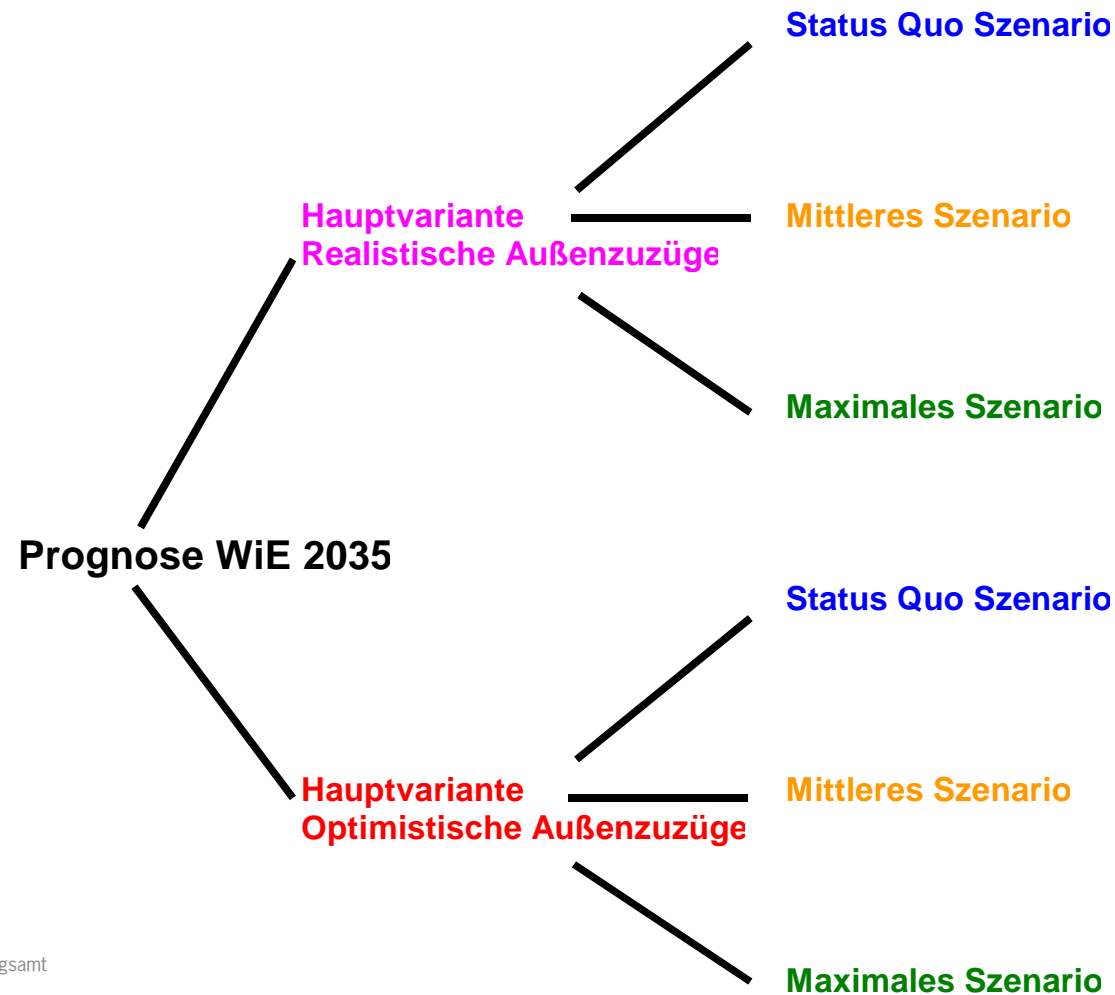
- Demografische Entwicklung der Bevölkerung wird im Zeitraffer simuliert – und zwar in Jahresschritten:
- Innerhalb eines Prognosejahres (vereinfacht):
 - Geburten
 - Sterbefälle
 - Wegzüge
 - Zuzüge
- Bevölkerung am Jahresende ist Ausgangsbevölkerung für das nächste Prognosejahr.
- Hauptaufwand der Prognoserechnung steckt in der Erarbeitung zutreffender Vorgaben vor allem für die Wanderungen.

Prognosegrundlagen

- Ausgangsbevölkerung: Ettlinger Bevölkerung am Jahresende 2012
- Zieljahr: 2035
- Differenzierung: Kleinräumige Prognose nach Stadtbereichen
- Hauptvarianten Zuwanderung:
 - „Realistische“ Außenzuzüge
 - „Optimistische Außenzuzüge“
- Varianten Baugebietsentwicklung:
 - **Status Quo Szenario**
 - **Mittleres Szenario**
 - **Maximales Szenario**
- Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (7/2014):
Anhebung des angenommenen Zuwanderungsvolumen ins Land:
70.000 (2015) → 30.000 (2020) → 20.000 (2030)
- **Daraus folgt: „Optimistische Außenzuzüge“ sind zutreffend**

Bevölkerungsprognose WiE 2035 - Varianten und Szenarien

WiE 2035	Varianten Außenzuzüge (ohne Neubaubezug)	Szenarien unterschiedlicher Baugebieterschließung
----------	---	---



Mittleres Szenario – einbezogene Wohnbauflächen

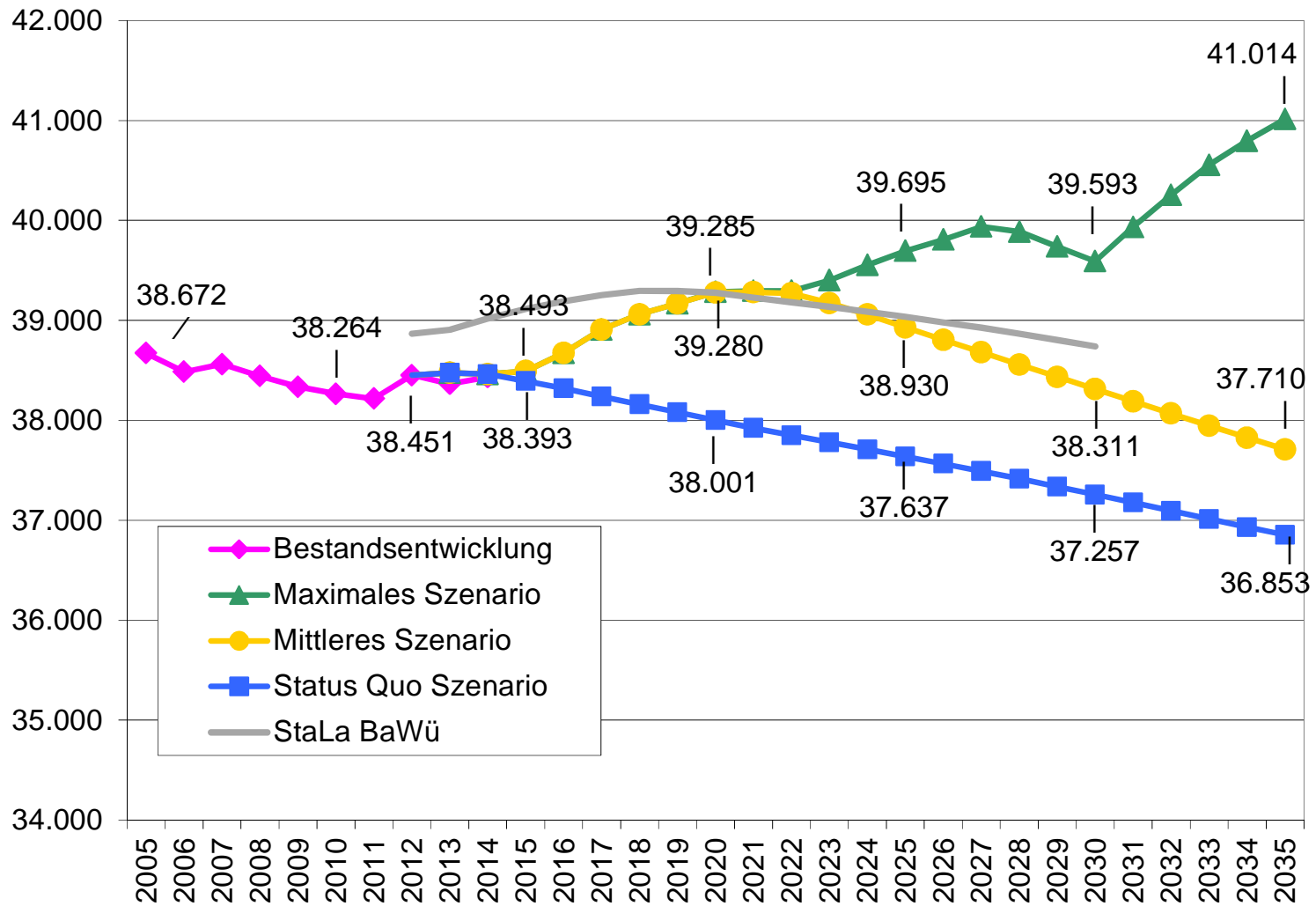
Hauptvariante Optimistische Außenzuzüge

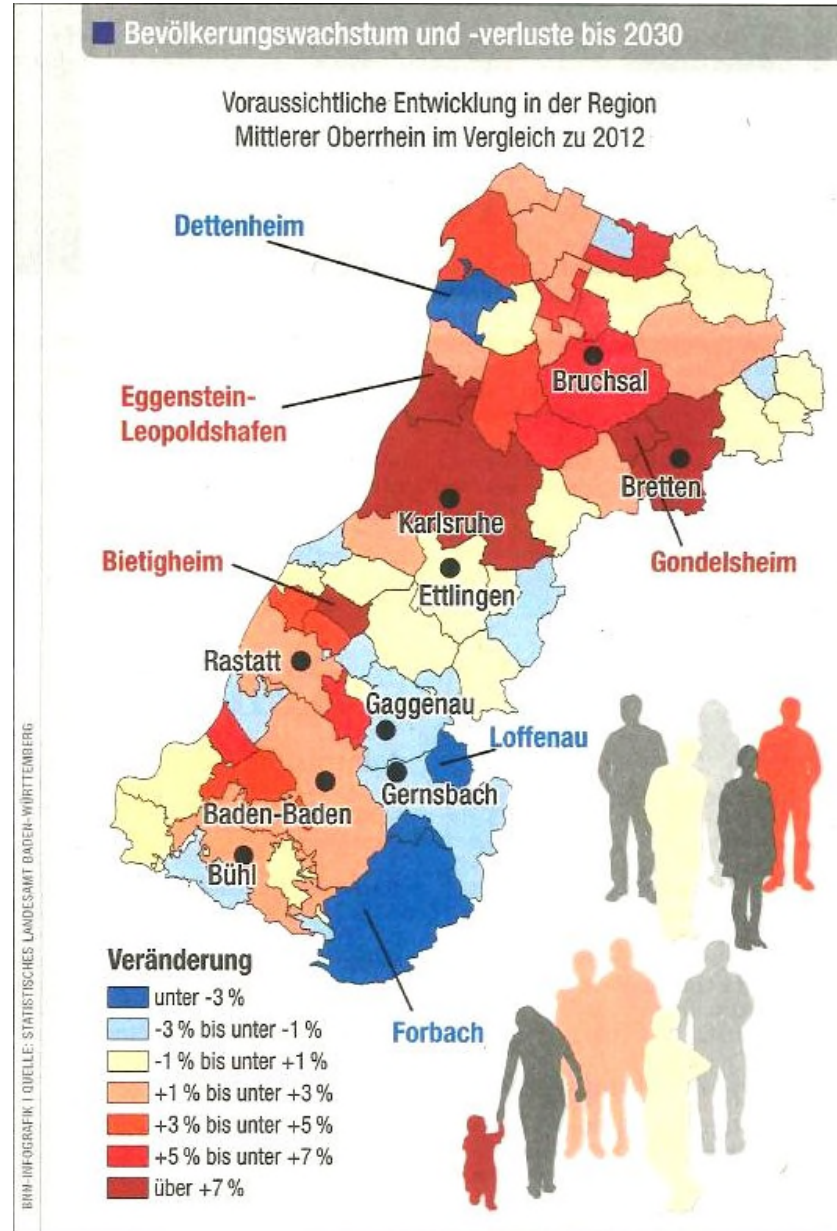
NAME	STADTTEIL	WOHNUNGS- POTENTIAL (WE)	EINWOH- NERPOTEN- TIAL (EW)	FERTIG- STELLUNG
Am Sang 1. Änderung	Bruchhausen	24	60	2009-2013
Am Hägle	Schluttenbach	9	27	2012-2014
Wohnpark Lindenweg	Ettlingen-West	10	30	2012
Karlsruher Straße Süd	Ettlingen-Nord	83	94	2012-2014
Kohlmichel	Spessart	17	51	2012-2016
Oberes Albgrün	Ettlingen-Süd	170	357	2015-2017
Gässeläcker	Oberweier	50	150	2016-2020
Stahl	Ettlingen-Nord	110	231	2016-2018
Schleifweg	Ettlingen-Nord	200	420	2017-2020
Hinter den Gärten	Schöllbronn	50	150	2018-2022
Neuwiesen	Ettlingen-Nord	100	210	2019-2022
Lehen	Ettlingenweier	40	100	2019-2022
Grübgewann I	Spessart	40	100	2020-2023
Zwäräcker	Schluttenbach	30	75	2021-2024
			2.055	

Ortsteile FNP
Kernstadt FNP
Bplan

Entwicklung der Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitz) in Ettlingen 2005 - 2035 nach verschiedenen Prognoseszenarien der Hauptvariante "Optimistische Außenzuzüge"

- erstes Prognosejahr 2013; bis dahin Bestandszahlen -



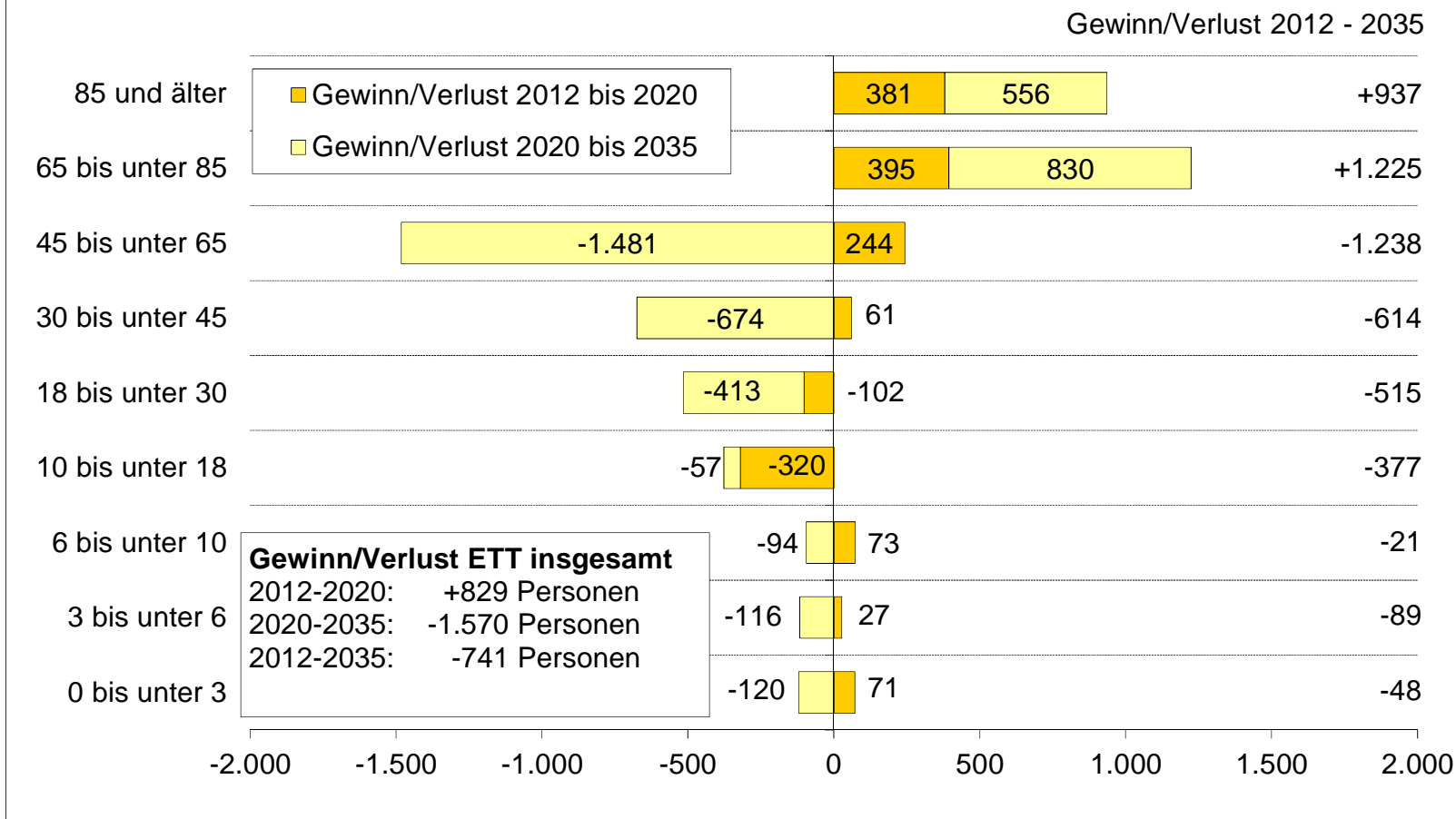


Quelle: BNN

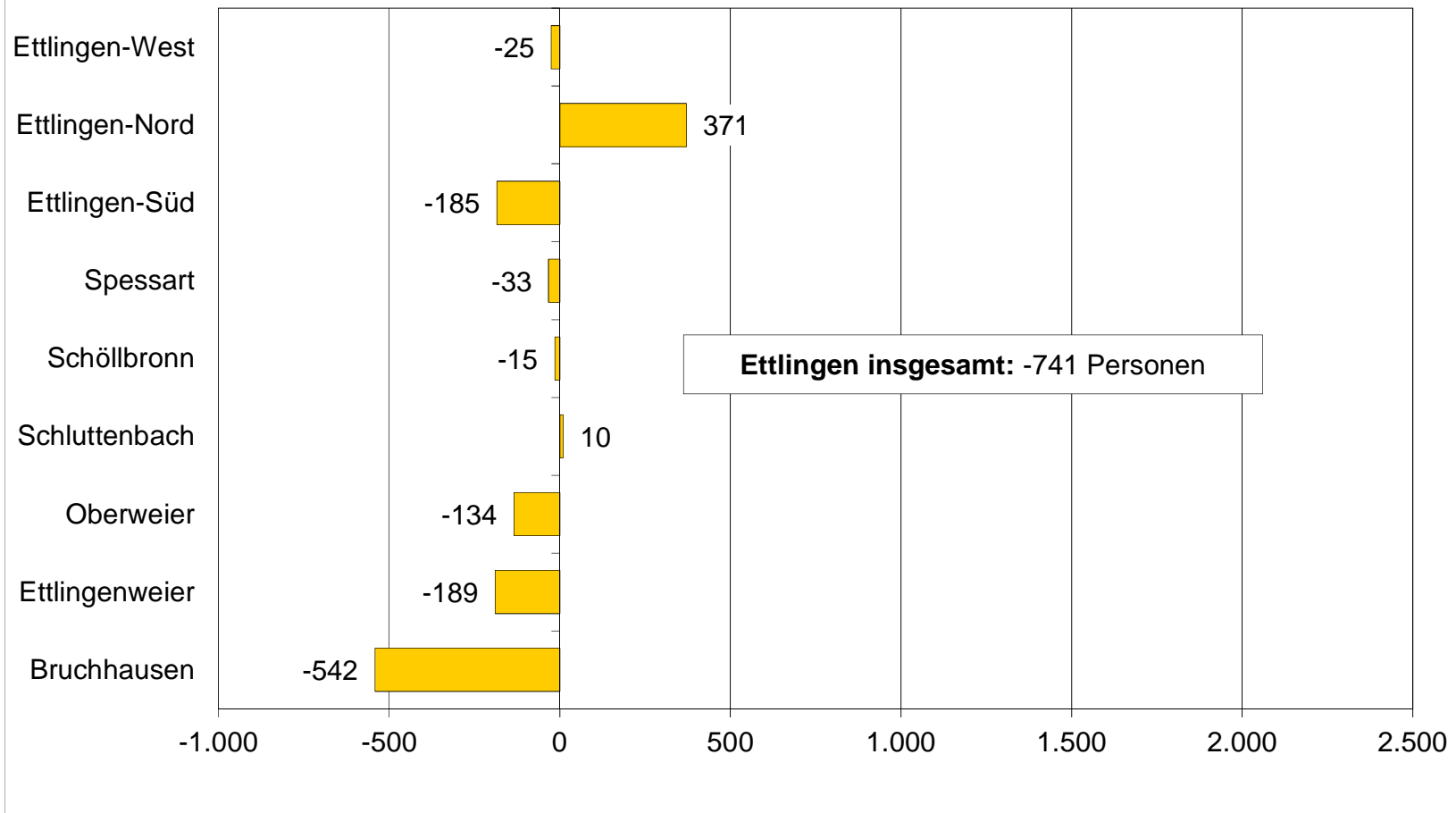


Bevölkerungsgewinn/-verlust der Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitz) in Ettlingen 2012 - 2035 nach Altersgruppen

- Mittleres Szenario (Hauptvariante "Optimistische Außenzuzüge") -



Voraussichtliche Zu-/Abnahme der Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitz) 2012 - 2035 in den Ettlinger Stadtteilen - Mittleres Szenario der Hauptvariante "Optimistische Außenzuzüge" -



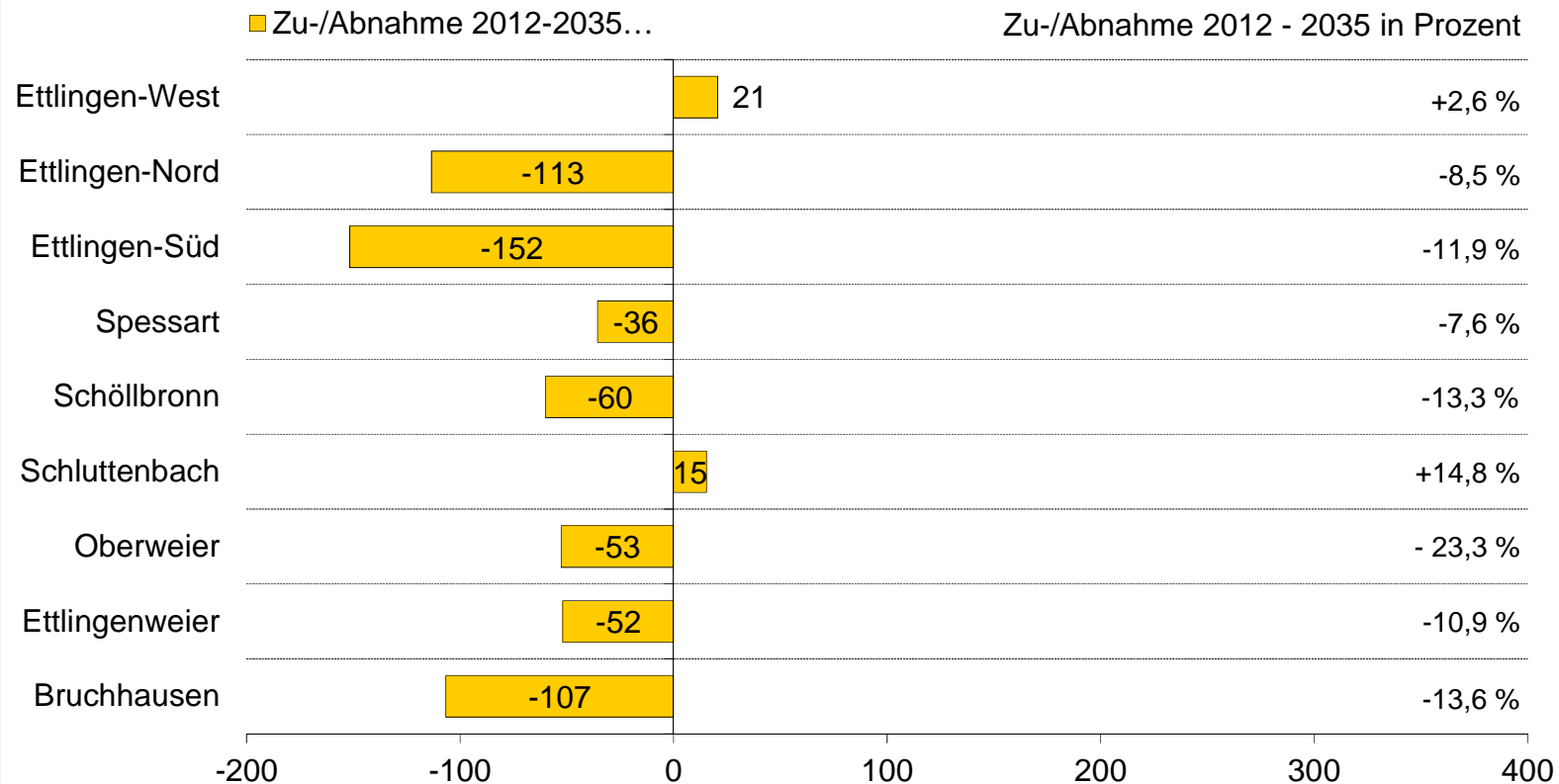
Veränderungen der Altersstruktur

Grundsätzliches:

- Veränderungen der Altersstruktur (vor allem in den Altersstufen über 45 Jahren) werden in erster Linie durch die bestehend Besetzung der Altersgruppen beeinflusst.
- Die Zuwanderung ist in der Regel zu gering, um nachhaltig die Altersstruktur zu verändern.
- Durch die in WiE 2035 angenommen Wanderungsbewegungen können allenfalls die Rückgänge im Bereich der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen abgemildert, aber nicht ausgeglichen werden.

Zu-/Abnahme der Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitz) unter 18 Jahren in den Ettlinger Stadtteilen 2012 - 2035

- Mittleres Szenario der Hauptvariante "Optimistische Außenzuzüge" -

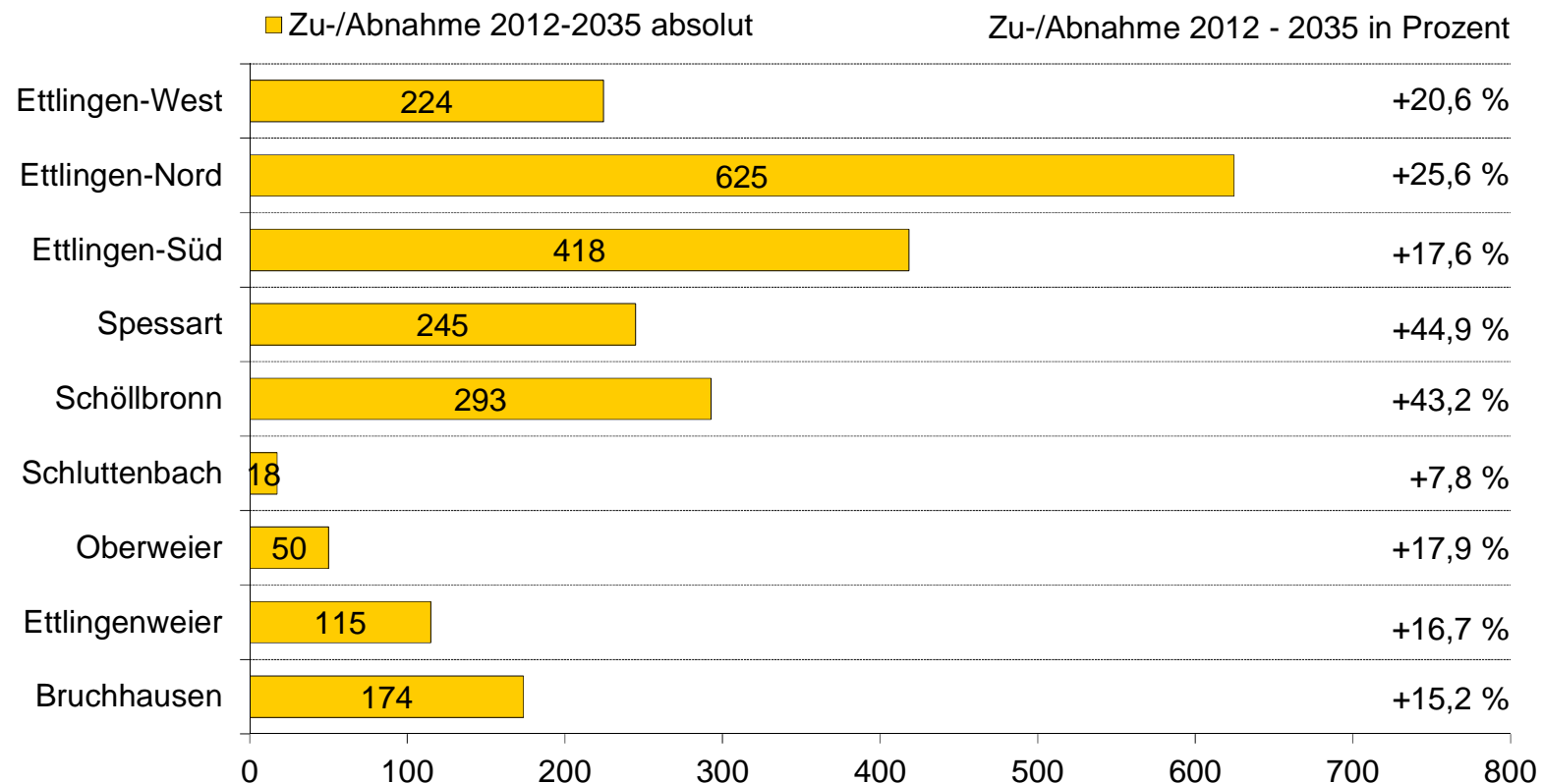


Ettlingen insgesamt 2012-2035: -536 Personen bzw. -9,1 %



Zu-/Abnahme der über 65-jährigen Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitz) in den Ettlinger Stadtteilen 2012 - 2035

- Mittleres Szenario der Hauptvariante "Optimistische Außenzuzüge" -



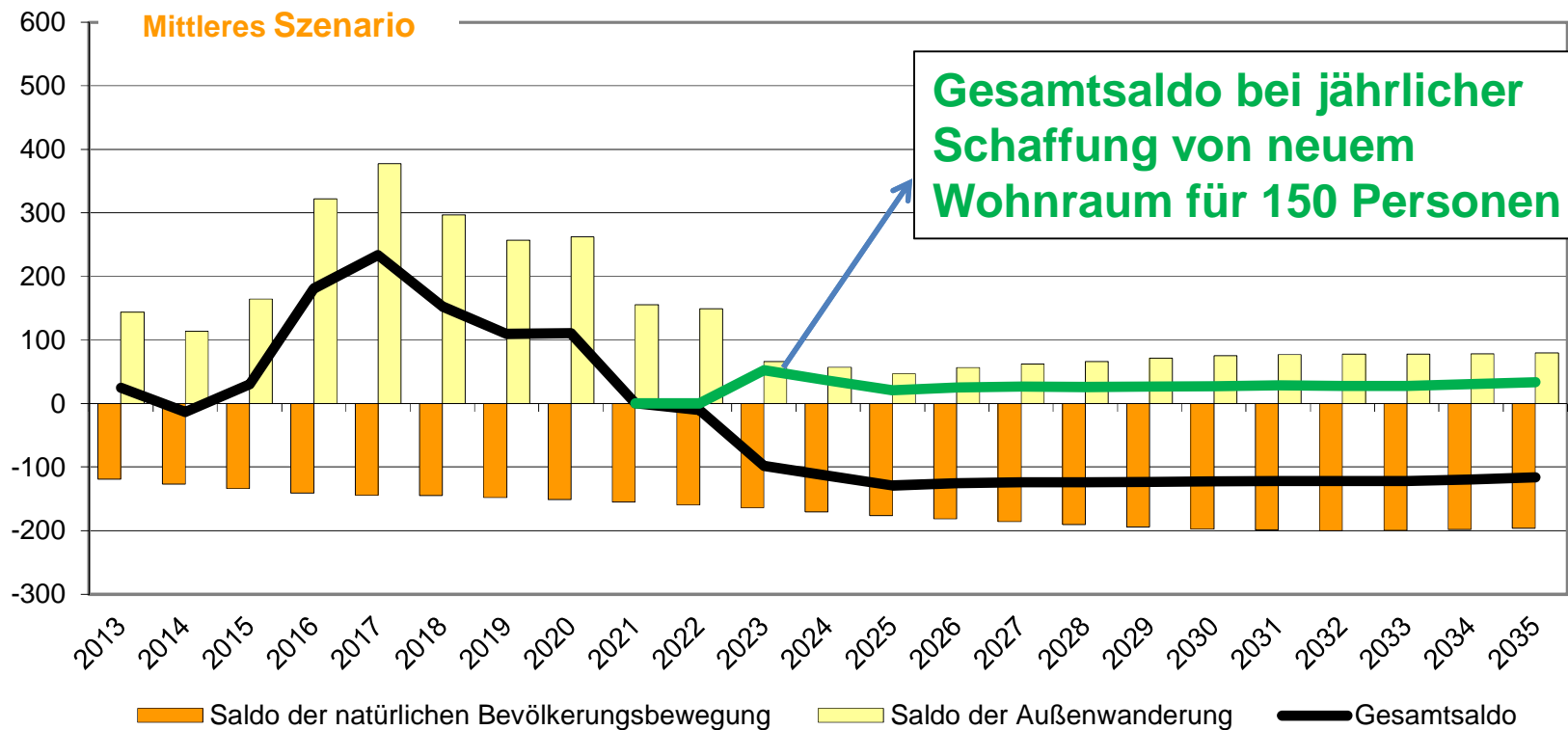
Ettlingen insgesamt 2012-2035: +2.161 Personen bzw. +22,9



Fazit und Empfehlung

- Konstanthaltung der Bevölkerungszahl nur möglich, solange jährlich **neuer Wohnraum** geschaffen wird.
- Bei **nachlassender Neubautätigkeit** (in der Prognose ab dem Jahr 2021), Rückgang der Nettozuwanderung und damit auch der Bevölkerungszahl.
- **Höherer Neubau** (=höhere Zuwanderung) kann dem Bevölkerungsrückgang (speziell im mittleren und jüngeren Alterssegment) entgegenwirken.
- Bevorstehende **deutliche Zunahme der älteren Bevölkerung** über 65 Jahren kann durch verstärkte Zuwanderung nicht beeinflusst werden.

Bilanz der Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitz) in Ettlingen 2013 bis 2035 aus Zu- und Fortzügen sowie Geburten und Sterbefällen - Hauptvariante "Optimistische Außenzüge" -



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**